

2. Chronika 36

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932



1 Und¹ das Volk des Landes nahm Joahas, den Sohn Josias, und sie machten ihn zum König in Jerusalem an seines Vaters Statt. **2** Dreiundzwanzig Jahre war Joahas alt, als er König wurde, und er regierte drei Monate zu Jerusalem. **3** Und der König von Ägypten setzte ihn ab zu Jerusalem; und er legte dem Lande eine Buße von hundert Talenten Silber und einem Talente Gold auf. **4** Und der König von Ägypten machte seinen Bruder Eljakim zum König über Juda und Jerusalem und verwandelte seinen Namen in Jojakim. Seinen Bruder Joahas aber nahm Neko fest und führte ihn nach Ägypten.

5 Fünfundzwanzig² Jahre war Jojakim alt, als er König wurde, und er regierte elf Jahre zu Jerusalem. Und er tat was böse war in den Augen Jehovas, seines Gottes. **6** Wider³ ihn zog Nebukadnezar, der König von Babel, herauf; und er band ihn mit ehernen Fesseln, um ihn nach Babel zu führen. **7** Auch von den Geräten des Hauses Jehovas brachte Nebukadnezar nach Babel und legte sie in seinen Tempel zu Babel.

8 Und das Übrige der Geschichte Jojakims, und seine Greuel, die er verübt hat, und was an ihm gefunden wurde, siehe, das ist geschrieben in dem Buche der Könige von Israel und Juda. Und Jojakin, sein Sohn, ward König an seiner Statt.

9 Achtzehn Jahre war Jojakin⁴ alt, als er König wurde, und er regierte drei Monate und zehn Tage zu Jerusalem. Und er tat was böse war in den Augen Jehovas. **10** Und beim Umlauf des Jahres sandte der König Nebukadnezar hin und ließ ihn nach Babel bringen samt den kostbaren Geräten des Hauses Jehovas; und er machte seinen Bruder⁵ Zedekia zum König über Juda und Jerusalem.

11 Einundzwanzig⁶ Jahre war Zedekia alt, als er König wurde, und er regierte elf Jahre zu Jerusalem. **12** Und er tat was böse war in den Augen Jehovas, seines Gottes. Er demütigte sich nicht vor dem Propheten Jeremia, als er nach dem Befehle Jehovas redete. **13** Und auch empörte er sich gegen den König Nebukadnezar, der ihn bei Gott hatte schwören lassen. Und er verhärtete seinen Nacken und verstockte sein Herz, so daß er nicht umkehrte zu Jehova, dem Gott Israels. **14** Auch alle Obersten der Priester und das Volk⁷ häuften die Treulosigkeiten, nach allen Greueln der Nationen, und verunreinigten das Haus Jehovas, das er in Jerusalem geheiligt hatte. **15** Und Jehova, der Gott ihrer Väter, sandte zu ihnen durch seine Boten, früh sich aufmachend und sendend; denn er erbarmte sich seines Volkes und seiner Wohnung. **16** Aber sie verspotteten die Boten Gottes und verachteten seine Worte und äfften seine Propheten, bis der Grimm Jehovas gegen sein Volk stieg, daß keine Heilung mehr war.

17 Und er ließ den König der Chaldäer wider sie heraufkommen, und der erschlug⁸ ihre Jünglinge mit dem Schwerte im Hause ihres Heiligtums: er schonte nicht des Jünglings und der Jungfrau, des Alten und des Greises: alle gab er in seine Hand. **18** Und alle Geräte des Hauses Gottes, die großen und die kleinen, und die Schätze des Hauses Jehovas, und die Schätze des Königs und seiner Obersten: alles brachte er nach Babel. **19** Und sie verbrannten das Haus Gottes und rissen die Mauer von Jerusalem nieder; und alle seine⁹ Paläste verbrannten sie mit Feuer, und alle seine¹⁰ kostbaren Geräte verderbten sie. **20** Und die vom Schwerte Übriggebliebenen führte er nach Babel hinweg; und sie wurden ihm und seinen Söhnen zu Knechten, bis das Königreich der Perser zur Herrschaft kam; **21** damit erfüllt würde das Wort Jehovas durch den Mund Jeremias¹¹, bis das Land seine Sabbathe genossen¹² hätte. Alle die Tage seiner Verwüstung hatte es Ruhe, bis siebenzig Jahre voll waren.

22 Und im ersten Jahre Kores¹³, des Königs von Persien - damit das Wort Jehovas durch den Mund Jeremias erfüllt

würde - erweckte Jehova den Geist Kores', des Königs von Persien; und er ließ einen Ruf ergehen durch sein ganzes Königreich, und zwar auch schriftlich, indem er sprach: **23** So spricht Kores, der König von Persien: Alle Königreiche der Erde hat Jehova, der Gott des Himmels, mir gegeben; und *er* hat mich beauftragt, ihm ein Haus zu bauen zu Jerusalem, das in Juda ist. Wer irgend unter euch aus seinem Volke ist, mit dem sei Jehova, sein Gott; und er ziehe hinauf!

Fußnoten

1. 2. Kön. 23,30
2. 2. Kön. 23,36
3. 2. Kön. 24
4. 2. Kön. 24,8
5. Hier in dem Sinne von „nahen Anverwandten“. Vergl. 2. Kön. 24,17; 1. Chron. 3,14-16, wo Jojakin „Jekonja“ genannt wird
6. 2. Kön. 24,18
7. O. und des Volkes
8. And. üb.: und erschlug
9. d.h. von Jerusalem
10. d.h. von Jerusalem
11. Jer. 25; Dan. 9,2
12. Vergl. 3. Mose 26,34.35
13. Cyrus